

Künstlerischer Werdegang

- 2016** CD Release Angelika Niescier/ Florian Weber NYC FIVE mit Alessi/ Niescier/ Weber/ Tordini/ Sorey
Komposition und Premiere des Projekte „The Great Divide“ mit John Dennis Renken (trpt), Sebastian Gramss (b), Christian Thomé (dr)
- 2015** Tour und Workshops mit *Angelika Niescier - sublim* mit dem Goethe- Institut in Ägypten und Malaysia mit dem Trio „NOW“
Konzerte mit Ilgenfritz/ Drury/ Maroney/ Niescier in New York
CD Release „ Broken Cycle“ Angelika Niescier, Hilmar Jensson, scott Mc Lomore auf dem Jazzfestival Reykjavik;
Komposition/ Premiere „The Ortiz Project“, eine Zusammenführung von Alter Musik mit historischen Instrumenten und Jazz;
CD Release des Trios „NOW“ Niescier/ Zanchini/ Senni und Europatournee
- 2014** Komposition und Aufnahme der CD NYC Quintet Alessi/ Niescier/ Weber/ Tordini/ Sorey
Komposition und Aufnahme der CD Trio Niescier/ Zanchini/ Senni;
Einladung des Goethe-Instituts Rom: „Internationales Ensemble“ Probephase und Eröffnung des Literaturfestivals in Gavoi und „Weihnachtskonzert“ in Rom
- 2013** Islandtour und Aufnahmen mit Scott McLemore und Hillmar Jensson;
USA-Tournee des Wagner- Projektes mit dem German Women ´s Jazz Orchestra;
Festivalkonzerte mit u.a. mit Jim Black, USA-Tour mit Maroney/Ilgenfritz/Niescier/Drury;
Tour *Angelika Niescier - sublim* mit dem Goethe- Institut in Griechenland;
„Kundry, 200 Jahre Wagner“ für Big Band und Solostimme in Brüssel
- 2012** „Jazzthing CD des Jahres 2011“ für „quite simply“ ;
seit 2012 bis heute: Konzeption/Durchführung des „winterjazz köln“;
Tour *Angelika Niescier - sublim* mit dem Goethe- Institut in Haiti und den Dominikanischen Republiken;
Solo und Duo-Konzerte in Tscheljabinsk;
Touren auf den Jazzfestivals in Kanada (Vancouver, Ottawa, Toronto);
Kompositionsauftrag für und Performance auf dem Festival Südtirol Jazzfestival;
Release- Konzert „MiND GAMeS“ in New York City;
Konzert auf dem „Umbrella-Festival“ in Chicago (US) mit dortigen Musikern;
Premiere des Projektes“ Kundry, 199 Jahre Wagner“ in Köln.
- 2011** Artist- In – Residence in Mexico- City (berufen vom Goethe Institut) Entwicklung des Projektes „ Nationale Traumata“ als interdisziplinäre Performance mit deutschen und mexikanischen Künstlern;
Release und Tour der CD „quite simply“ bei enja-records des Angelika Niescier New York Trios;
Tour als Leiterin des German Women ´s Jazz Orchestra in Ägypten, Libanon, Irak, Jordanien, Gaza und West Bank
- 2010** Auftragsarbeit für die Local-Heroes- Wochen in Dinslaken: Glückauf- Jazz:

- Arrangement von und Kompositionen nach originalen Bergmannsliedern, Uraufführung mit dem MGV Concordia und dem Quartett *Angelika Niescier - sublim*
 Einladung des Goethe-Institutes Zagreb nach Kroatien mit *Angelika Niescier - sublim* ;
 Echo Jazz für „sublim III“;
 Projektaufenthalt beim Goethe-Institut Mexico-City;
- 2009** Komposition und Uraufführung des Abschlussprojektes des "Improviser in Residence"-Jahres für Jazzquintett mit einer internationalen Besetzung;
 Konzerte in New York, USA, Aufenthaltstipendium bei „art omi“, Hudson, USA;
 Uraufführung des Projektes *Ruhrecho* mit Steve Swallow als Gast, Philharmonie Essen;
 Veröffentlichung der CD „Angelika Niescier – sublim III“ bei „enja reords“;
 2009 – 2011 und 2013 Kuratorin der Konzertreihe „morning sessions“ im Rahmenprogramm des moers-festivals
 Vierteljahrespreis der deutschen Schallplattenkritik für „sublim III“;
- 2008** Improviser in Residence der Stadt Moers (einjährig, im Zusammenhang mit dem "moers-festival");
 Uraufführung der Auftragskomposition "Nicht Wahr?!" nach Texten von Hanns Dieter Hüsch für Jazzensemble und Chor auf dem "moers-festival";
 Filmmusik zum prämierten Dokumentarfilm von Betty Schiel: „Lena, Stella Ümmü und die Anderen“;
 Einladung des Goethe-Institutes Paris, Konzert Angelika Niescier -sublim feat. Mehdi Haddab, oud;
 Einladung des Goethe-Institutes nach Seoul, Zusammenarbeit mit koreanischen Musikern;
- 2007** CD- Produktion "The Poetry Of Rhythm" Duo Niescier/ Nendza und kaj:kaj , das Streichquartett;
 Tour *Angelika Niescier - sublim* mit dem Goethe Institut durch Zentralasien;
 Uraufführung der Auftragskomposition "r.n.i." für klassischen Sologesang und kleines Jazzensemble zum 50-Jährigen Jubiläum der Verleihung des Förderpreises für junge Künstler NRW;
- 2006** Präsentation von *Angelika Niescier - sublim* auf dem ersten German Jazz Meeting auf der ersten deutschen Messe „jazz ahead“ in Bremen;
- Uraufführung des Kompositionsauftrages "cantus lucis" nach Bildern von Heinz Engels, für ein Symphonieorchester und Jazztrio, Wermelskirchen;
 Uraufführung des Kompositionsauftrages "Freie Erde, freie Luft" nach Bonhoeffers Gedicht "Der Tod des Moses" für Symphonieorchester und Schlagzeug, Hilden;
- 2005** Kompositionsauftrag und Uraufführung "Declaring The Self" nach Dürrenmatts "Der Mitmacher" für vier klassische Stimmen und Jazztrio;
- 2004** Kompositionsauftrag "Sieben Sünden" für modernes Tanztheater, Choreografie: Domenico Strazzeri, Ulm;
 Einladung des Goethe-Institutes Athen, Zusammenarbeit mit einem griechisch – türkischen Ensemble;
 Zweite CD- Produktion "Angelika Niescier - sublim II"
- 2003** Premiere „Jazz Für Kinder“, Brotfabrik Bonn;

- 2002** Uraufführung "Spherical Shell" für Tänzer und Trio, Ulm;
Uraufführung "Summit Talks- Establishing Visions Of Rhythm" für 2 Stepptänzer und Jazzquartett, Dortmund;
- seit 2002** Produktion und Livemitschnitte für TV und Rundfunk, u.a. WDR, Saarländischer Rundfunk, Radio Bremen, BR;
- 2000** Gründung des Quartettes "Angelika Niescier - sublim" seither Konzertreisen im Inland sowie Polen, USA, Italien, Schweiz, Frankreich, Zentralasien, Griechenland, Mexico...
Musikerin am Schauspielhaus Düsseldorf „Was Ihr Wollt“;
- 1999** Kompositionsauftrag des Jugendtheaters Düsseldorf, Bühnenmusik zum "Heinrich V" ;
- 1997** Musikerin am Düseldorfer Schauspielhaus „ Banker´s Opera“;
- 1994-1998** Studium an der Folkwanghochschule Essen mit Diplomabschluss
Hauptfach: Jazz - Saxophon (Prof. Hugo Read)
Nebenfach: Klavier, Bassklarinette, Flöte, Komposition

Auszeichnungen, Förderungen, Stipendien

- 2013** 16. Jazz Pott Essen
- 2012** Förderung durch das Förderprogramm der Sparkasse KölnBonn betreut durch die SK Stiftung Kultur für „Kundry, 199 Jahre Wagner“
- 2011** Jazzthing CD des Jahres“ für Niescier/ Morgan/ Sorey „quite simply“
Stipendium des Goethe- Institutes: Künstlerresidenz in Mexiko-City
- 2010** Echo Jazz: für sublim III
- 2009** Förderpreis des „jazzwerk ruhr“ für Niescier-Renzen-Kracht-Thomé: *Ruhrecho*
Stipendium der Staatskanzlei Düsseldorf für den Aufenthalt in NYC und bei art omi
Aufenthaltsstipendium im Künstler-Retreat "art omi" in Hudson, USA
Vierteljahrespreis der deutschen Schallplattenkritik für "sublim III"
- 2008** erster „improviser in residence“ der Stadt Moers-
einjähriges Aufenthaltsstipendium
- 2007** Förderung von Konzerten von Komponistinnen aus NRW des Landesmusikrates für die

CD- Präsentation des Projektes „The Poetry Of Rhythm“ des Duos Niescier/Nendza plus Streichquartett;

Förderung der Stiftung Kunst und Kultur des Landes NRW für Aufführungen des von der Musikerin konzeptionierten Projektes für Musik und Lyrik "Resonanzen"

2006 Förderung von Konzerten von Komponistinnen aus NRW des Landesmusikrates für "Freie Erde, freie Luft", einer Arbeit für Orchester, Chor und Solisten

2005 Gewinnerin eines der fünf von der Stadt Bern und dem Verein BeJazz ausgeschriebenen Kompositionsaufträge zum Dürrenmatts Theaterstück "Der Mitmacher"

2004 Förderung von Konzerten von Komponistinnen aus NRW des Landesmusikrates für zwei Konzerte der Präsentation der zweiten CD ihres Quartettes "Angelika Niescier - sublim"

2003 Förderpreis für junge Künstler des Landes NRW;

Stipendium für eine Jazzmusikerin von Kultusminister M. Vesper;

Förderung des Deutschen Musikrates für das Projekt Resonanzen als Konzert des Deutschen Musikrates;

2002 Förderung der Stiftung Kunst und Kultur des Landes NRW für Aufführungen des von der Musikerin konzeptionierten Projektes für Musik und Lyrik "Resonanzen"

2001 Förderung von Konzerten von Komponistinnen aus NRW des Landesmusikrates für ein Konzert mit ihrem Quartett *Angelika Niescier - sublim*

1998 Förderpreis für Musik von der Stadt Düsseldorf